



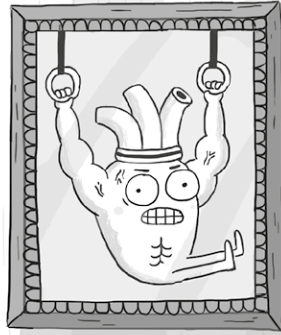
Ach ja, genau, wir schauen uns auch ein paar der Veränderungen an, die dein Körper durchmacht, während er dich auf das Erwachsensein vorbereitet. Weißt du, es geht nicht nur darum, Krawatten zu tragen, Kaffee zu trinken und Leute anzuschreien. Die Pubertät ist ein bisschen wie die Verwandlung in eine völlig neue Person, die wie eine gequetschte und langgezogene Version von dir aussieht. Ich erkläre dir, was es damit auf sich hat, und mit welchen Gefühlen du dabei vielleicht zu kämpfen hast.

Wir werden einen Blick auf die Dinge werfen, bei denen dein Körper wahrscheinlich lieber nicht mitmachen würde, wie Rauchen, Drogen und Alkohol, ungesundes Essen oder zu wenig Schlaf und Bewegung. Ohne zu urteilen, ohne dir dein Smartphone für eine Woche wegzunehmen – ich sage dir einfach, was Sache ist. Dein Körper gehört schließlich dir – du kannst mit ihm machen, was du willst. (Obwohl du vielleicht nicht nur mit Unterwäsche bekleidet Snowboard fahren solltest.)

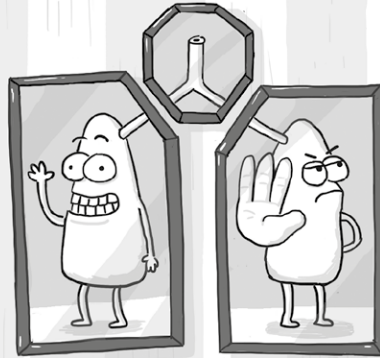
Wenn du also bereit bist, Dinge zu lernen, die du womöglich nie wieder vergessen kannst, und mit Fakten versorgt zu werden, die zwar unglaublich sind, die du aber wahrscheinlich nicht beim Essen wiederholen solltest, dann ist dies genau das richtige Buch für dich. Nimm Platz, lass deiner gruseligen Wolke aus toter Haut und Kacke-Staub um dich herum Zeit, sich niederzulassen, und mach dich bereit für eine unvergessliche Reise durch ...

DEINEN VERRÜCKTEN KÖRPER

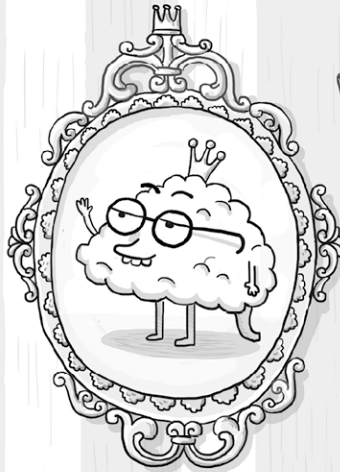
Ein **ORGAN** ist ein Teil von deinem Körper, das eine ganz bestimmte Aufgabe erfüllt.



HERZ - PUMPT BLUT



LUNGE - PUMPT LUFT



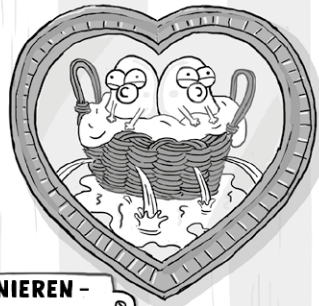
GEHIRN - PUMPT NICHTS (ABER ES IST TROTZDEM GANZ NÜTZLICH)



MAGEN - WO DAS ESSEN LANDET



DARM - PRODUZIERT KACKE



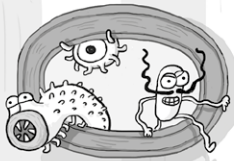
NIEREN -
PRODUZIEREN PIPPI



LEBER - REINIGT
DEIN BLUT



ZELLEN - DIE KLEINEN LEGO-TEILE,
AUS DENEN JEDES ORGAN BESTEHT



**BAKTERIEN UND
VIREN** - LÄSTIG UND
ANSTECKEND



PIPPIN - MEIN HUND. NICHT
WIRKLICH EIN TEIL DES KÖRPERS,
ABER ECHT SÜSS, ODER?

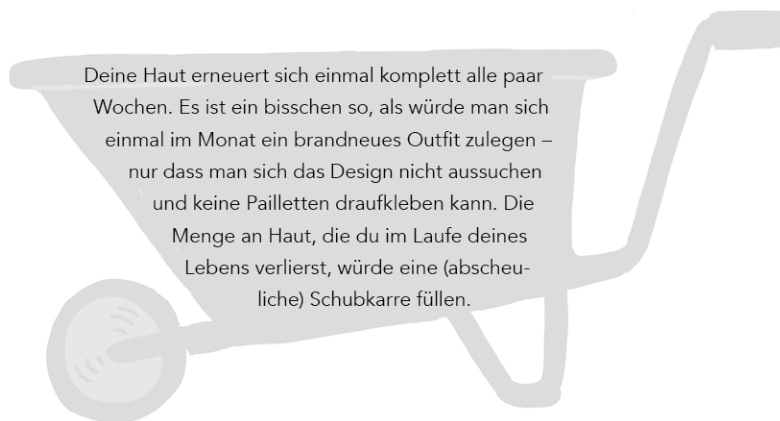
KAPITEL 1

HAUT



ZUM GLÜCK GIBT ES DIE HAUT. Kannst du dir vorstellen, was für eine Sauerei du beim Gehen machen würdest, wenn du keine hättest? Fleisch, das von deinen Knochen baumelt. Verschiedene Innereien, die hinter dir her schlabbern. Hören wir besser auf, uns das vorzustellen – mir wird gerade ein bisschen schlecht. Sie sieht vielleicht aus wie ein sehr enger Einteiler, aber die Haut ist in Wirklichkeit ein äußerst raffiniertes Organ. Du denkst bestimmt nie darüber nach, dass deine Haut tatsächlich etwas wiegt, oder? Aber wenn man sie vom Rest des Körpers trennen und auf die Waage legen würde, käme man auf ein Gewicht zwischen vier und acht Kilogramm (je nachdem, wie groß man ist) – das ist schwerer als eine Bowlingkugel.

Wie alles andere in deinem Körper besteht auch deine Haut aus Zellen – 35 Milliarden, um genau zu sein. 35 Milliarden sind übrigens eine ganze Menge. Würde man 35 Milliarden Hamster in einer Reihe aufstellen, würden sie einmal um die Sonne herum reichen. (Bitte tu das nicht, denn den kleinen Füßen würde es schnell zu heiß werden.)



Wie dick deine Haut ist, hängt davon ab, wo sie sich an deinem Körper befindet. Am dicksten ist sie an den Fußsohlen, sonst wären diese mit Löchern übersät wie ein ausgeleiertes Paar Socken, und am dünnsten ist sie an den Augenlidern, weil du sie sonst jeden Morgen mit den Fingern aufspreizen müsstest und man bei jedem Blinzeln ein lautes Klappern hören würde.

Hautzellen vermehren sich schneller als alle anderen Zellen in deinem Körper – sie bilden jeden Tag Abermillionen neuer Zellen. Wenn dir also das nächste Mal ein nerviger Erwachsener vorwirft, dass du faul bist, weil du fünf Stunden lang Computer gespielt hast, kannst du einfach sagen, dass du in Wahrheit eine riesige Anzahl an Hautzellen gebildet hast.